

Heimhilfe

als unterstützende Kraft in der Pflege

Möglichkeiten & Grenzen



Gesundheit-
Pflege

Veranstaltungstyp: Präsenz – Steiermark

Inhalte der Fortbildung

Modul 1: Grundlagen: Es werden in der Ausbildung erworbene Kenntnisse vertieft und aktualisiert.

- **Gesetzliche Rahmenbedingungen** mit den Schwerpunkten des StSBBG, GuKG, PHG und HeimAufG
- **Betreuungs- und Pflege** – Auftrag und Aufgaben der Heimhilfe
- Die **Betreuungs- und Pflegedokumentation** - WAS ist WANN und WIE von der Heimhilfe zu dokumentieren
- **Angewandte Hygiene** in Versorgung, Betreuung und Pflege (Themenschwerpunkte werden mit der Zielgruppe tagesaktuell abgestimmt)

Modul 2: Es werden Praxis und Theorie näher beleuchtet.

- **Unterstützung bei der Basisversorgung (UBV)** → Refreshing der Tätigkeitsbereiche
- Die **Betreuungs- und Pflegedokumentation in der Praxis** – Achtung Fehlerquellen
- **Angewandte Hygiene** in der Versorgung, Betreuung und Pflege (Themenschwerpunkte werden mit der Zielgruppe tagesaktuell abgestimmt)

Modul 3: Es werden die speziellen Kompetenzen der Heimhilfe forciert.

- **Animation/Beschäftigung und Kommunikation**
- Die **Lebensaktivität** „Essen und Trinken“ gestalten
- Die Mitwirkung im Rahmen der **Biografie Arbeit**
- Die **am häufigsten auftretenden Risiken** in der Versorgung, Betreuung und Pflege, was zu beachten ist.
- **Angewandte Hygiene** in der Versorgung, Betreuung und Pflege (Themenschwerpunkte werden mit der Zielgruppe tagesaktuell abgestimmt)

Zielgruppe

Diese Fortbildungsreihe richtet sich an ausgebildete Heimhilfen sowie Interessierte.

Alle drei Module können unabhängig voneinander besucht werden!

Ziel und Nutzen des Seminars

Laut **gesetzlichen Vorgaben** haben sich **Angehörige eines Sozialbetreuungsberufes** regelmäßig fortzubilden, so auch Heimhilfen. Das Ausmaß der Fortbildung hat **mindestens 16 Stunden** zu betragen, die **innerhalb von zwei Jahren** zu absolvieren sind. Die Inhalte dieser Fortbildungsreihe haben **berufsbezogene Informationen bzw. der Wissenstransfer über die neuesten Entwicklungen und wissenschaftlichen Erkenntnisse** sowie **Vertiefung, der in der Ausbildung erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten** zum Ziel.

Auf dieser gesetzlichen Grundlage aufbauend ist es Ziel dieser Fortbildungsreihe, speziell für das **Berufsbild der Heimhilfe** erforderliche Themen zu beleuchten und deren Inhalte so zusammen-zufassen, die Zielgruppe in ihrem **praktischen Tun mit aktuellem Wissen zu unterstützen** und somit die **Kompetenz der Teilnehmer* innen zu stärken**.

Referent*innen / Trainer*innen

DGKP HANNELORE GENSEBERGER, MSc

(Master of Science in Quality and Safety in Healthcare)

Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Gesundheits- und Krankenpflege, Qualitätssicherung und angewandte Hygiene, zertifizierte Qualitätsmanagerin/Auditorin/Trainerin im Gesundheitswesen, zertifizierte Risiko Assessorin, Business Continuity Managerin, Systemmanagerin in Sicherheit und Gesundheitsschutz, Amtspflegefachkraft und Amtssachverständige, Hygienefachkraft, wba zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Datenschutzbeauftragte.

Anerkennung und Bestätigung

Die Teilnehmer*innen erhalten pro Modul eine Teilnahmebestätigung.

Diese Fortbildungsreihe wird gemäß §16 StSBBG i.d.g.F. sowie auf Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 852/2004 des Europäischen Parlamentes u. Rates vom 29. April 2004 über Lebensmittelhygiene, gemäß Leitlinie Personalschulung iVm dem Lebensmittelsicherheits- u. Verbraucherschutzgesetz (LMSVG) idgF durchgeführt.

Methoden

Referate, praktische Beispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fragen-Workshops

Termine und Anmeldung

Tagesveranstaltung von 09:00 – 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und Anmeldung:

<https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html>
oder

mittels Anmeldeformular per Mail

Anmeldung und Information:

Telefon: 03463 / 20 5 33, Fax: 0810/9554 262492 oder
E-Mail: office@hge-competence.at

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt per Mail

Teilnahmegebühr

Pro Modul € 370,00 zzgl. 20% MwSt. inklusive Seminarunterlagen und Pausenverpflegung.

Konditionen: Weitere Konditionen sind auf unserer Homepage unter <https://www.hge-competence.at/hge-akademie.html> abrufbar.

Veranstaltungsort

HGe – Schulungszentrum – TEZ-Technologiepark 4/2. Stock, 8510 Stainz
Örtliche Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen

Organisation: Programmänderungen vorbehalten! Der Veranstalter behält sich vor, die Fortbildung bei einer zu geringen Teilnehmer*innenanzahl bzw. aus anderweitigen wichtigen Gründen, abzusagen oder zu verschieben.

Stornogebühren: 30 bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn 25 %, 14 Tage bis 24 Stunden vor Fortbildungsbeginn 50%, danach 100% der Teilnahmegebühr. Die Entsendung einer Ersatzperson zur Fortbildung ist möglich.